

Hintergrund

Weidenhammer Packaging Group: Technologiemanagement als Wettbewerbsvorteil

Hockenheim / Düsseldorf, Mai 2011 – Technologieführerschaft wird von vielen Firmen beansprucht – ihre Bedeutung indessen selten reflektiert. 10 Merkmale von Technologieführern identifiziert das Fraunhofer-Institut für Produktionstechnologie IPT, darunter vorrangig ein aktiv betriebenes Technologiemanagement und deutliches Absetzen vom Wettbewerb, einen hohen Innovationsgrad und komplexe Produkte. Mit genau diesen Merkmalen kann auch die Weidenhammer Packaging Group (WPG) ihre Kunden überzeugen.

In enger Verzahnung von Technik und Verkauf hat die WPG das Technologiemanagement genau auf das einzelne Produkt ausgerichtet. Zu den Kernkompetenzen zählt vorrangig die eigene Entwicklungsarbeit bei Produkten, Material, Maschinen und Technologien. Neben beständigem Zuwachs an technischem Wissen stehen dabei auch neue Produkteinsatzmöglichkeiten und Absatzmärkte im Fokus – manchmal erwachsen aus Kundenanforderungen sogar völlig neue Produkte. Die WPG konzipiert nicht nur Produkte individuell, sondern entwickelt auch die für die Fertigung notwendigen Prozesstechnologien selbst. Im Prototypenbau der hauseigenen Forschungs- und Entwicklungsabteilung werden nach der erfolgreichen Erprobung neuer Technologien komplette Produktionsanlagen bis zur Serienreife entwickelt. Entsprechen Fertigungstechnologien den Anforderungen des Produktes nicht mehr, können sie von den Technologieexperten der WPG modifiziert oder ausgetauscht werden.

Das technische Know-how ist dabei auf alle Produktionsstätten verteilt, die Fertigung europaweit harmonisiert. Sollte also die Produktionskapazität eines Werkes zum Beispiel angesichts ungeplanter Bedarfsspitzen einmal nicht ausreichen, kann ein anderes Werk jederzeit einspringen und das

gewünschte Produkt ohne großen Zeitverlust liefern. Diese permanent gewährleistete Lieferfähigkeit bietet den Kunden große Sicherheit.

Einen wichtigen Beitrag zur Kundenzufriedenheit liefert auch der Technische Service, wie regelmäßige Befragungen zeigen: Der Servicegedanke gegenüber dem Kunden ist bei der Weidenhammer Packaging Group sehr stark ausgeprägt und umfasst auch die Weitergabe detaillierten Wissens beispielsweise über die geeigneten Verschleißmaschinen, wofür die technischen Abteilungen die entsprechenden Voraussetzungen schaffen. Das große Entwicklungspotenzial bei der WPG wird nachhaltig gefördert: Drei Prozent des Gesamtumsatzes fließen jährlich in Forschung und Entwicklung. Die eigene Entwicklungsabteilung mit Sitz in Hockenheim umfasst 18 Mitarbeiter – für die Verpackungsindustrie ist das ein im Vergleich bedeutender Anteil.

Ob bei der Konzeption und Fertigung maßgeschneiderter Verpackungen oder der Entwicklung von Materialien und Maschinen: Der Kunde und sein individuelles Produkt stehen bei der WPG durchweg im Mittelpunkt. Modernste Produktionstechnik, kontinuierliche Technologieforschung und -entwicklung sowie die ständige Erweiterung des umfassenden Know-hows geben dem Verpackungsunternehmen das notwendige Rüstzeug, um auf sämtliche Wünsche und Anforderungen im Markt dynamisch zu reagieren und gleichzeitig höchste Qualitätsstandards zu bieten.

Pressekontakt

Communication Harmonists

Johannes Dürr

Poststraße 48, D-69115 Heidelberg

Tel. +49 (0) 6221 905 74 20

Fax +49 (0) 6221 905 74 11

johannes.duerr@commha.de

www.communicationharmonists.de